Jahreschronik : vom 1. Oktober 1948 bis 30. September 1949

Autor(en): **Schuppisser, Anna**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Badener Neujahrsblätter**

Band (Jahr): **25 (1950)**

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-322384

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Jahreschronik

vom 1. Oktober 1948 bis 30. September 1949

Oktober

1. Der zweite Stadttordurchgang auf der Westseite wird eröffnet.
2./3. Schweizerische Tagung der Neuen helvetischen Gesellschaft in Baden.
15. Gründung einer Frauenarbeitsschule durch hiesige Frauenvereine (Gemeinnütziger Frauenverein, Kath. Frauenbund, Reform. Frauenverein, Sozialdemokratische Frauengruppe).
16. Tagung der Schweiz. Gesellschaft für Balneologie und Klimatologie.
29. Die Ertragsrechnung der Theatergemeinde schliesst per Ende Oktober mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 3821.— ab, der zum grössten Teil der Theaterstiftung überwiesen werden soll.

November

6. Die Schützengesellschaft Ennetbaden feiert ihr 75jähriges Bestehen.
6. Ein Aargauer, der aus Lenzburg gebürtige Dr. Paul Müller, in Basel, erhält den Nobelpreis für Medizin, in Anerkennung seiner Erfindung des DDT.
13. † Siegfried Faes, ehemaliger Chef der Einwohnerkontrolle, 69jährig.
13. † Martin Wanger, pens. Bauamtssekretär, 76jährig.
14. † Oscar Ziegler, Kavalleriewachtmeister, 57jährig.
19. Biedermeierabend: 50jähr. Todestag C. F. Meyers. Rezitat. v. O. Berger.
19. † Dr. med. Jos. Heer, in Turgi, 81jährig.
22. Zu Gunsten der minderbemittelten Bevölkerung wurden 13 380 Kilo Kartoffeln, 10 550 Kilo Obst und 49 Paar Schuhe verbilligt abgegeben. Der Kostenanteil beträgt für die Gemeinde Fr. 2234.25, einen gleich grossen Betrag übernimmt der Kanton.
22. Oeffentliche Orientierung und Aussprache über das Badener Verkehrsproblem. Referenten: Kantonsingenieur Hunziker (Aarau) und Dr. Berchtold (Direktor des Kreises III der SBB.).
29. Einschränkung im Elektrizitätsverbrauch: Raumheizung untersagt.

Dezember

1. Neue helvetische Gesellschaft. Oeffentlicher Vortrag von Ständerat Speiser: «Die Schweiz und der Marshallplan.»
6. In der Städtischen Dörranlage im Gstühl wurden dieses Jahr insgesamt 15 682 Kilo Gemüse und Früchte gedörrt.
10. † Franz Klausmann, alt Wirt zum Schlossberg, 68jährig.

Dezember

13. † Rudolf Hofmann, alt Buchhalter, 90jährig.
13. Von der Städtischen Altersbeihilfe sind im Jahre 1948 an 69 Bezüger Fr. 31 310. — ausbezahlt worden.
14. Die Einwohnergemeinde beschliesst die Senkung des Steuerfusses von 105 auf 100 Prozent. Kreditbewilligung von Fr. 30 000.— für Studien zur Lösung des Verkehrsproblems.
19. Kantonale Abstimmung. Beide Vorlagen wurden mit grossem Mehr verworfen. — Taggeld des Grossen Rates Ja 22 065, Nein 38 634. Stadt Baden Ja 887, Nein 1081. — Teuerungszulagen an Rentenbezüger Ja 22,217, Nein 38 305. Stadt Baden Ja 1183, Nein 836.
    Als Haushaltlehrerin wurde Fräulein Elisabeth Gossweiler in Baden gewählt. — In Wettingen als Lehrer Herr Hans Witzig.
28. † Xaver Minikus, Bauunternehmer, 51jährig.
28. Die Ortsbürgergemeinde beschliesst, den Ortsbürgern, die mit Zwillingen beschenkt werden, 25 Flaschen Ehrenwein zu überreichen. Ob diesem Beschluss grosse Zeitungspolemik in hiesiger und auswärtiger Presse.
31. Der Landesindex für die Kosten der Lebenshaltung beläuft sich Ende Dezember auf 163,7 Prozent; eine Senkung um 0,8 Prozent gegenüber dem Vormonat.
31. Eine Zählung der Leerwohnungen auf Anfangs Dezember ergab für Baden, bei einem Gesamtbestand von 2955 Wohnungen, 1 leere Wohnung!
31. Im Kanton Aargau hat die Zahl der im Handelsregister eingetragenen Firmen vom Ende 1947 auf Ende 1948 von 5642 auf 5915 zugenommen.
31. Statistik der Wohnbevölkerung von Baden: Zugezogen sind 1948: 2512 Personen; weggezogen sind 2263 Personen. Am 1. Dezember 1948 wohnten in Baden 11 903 Personen. — Die Wohnungskontrolle ergab auf Ende 1948 einen Bestand von 2989 Wohnungen, 75 mehr als Ende 1947.
31. Statistik des Zivilstandsamtes:
    Geburten: Männlich 355, Weiblich 325, Total 680.
    Auswärtige Geburten: Männlich 27, Weiblich 20, Total 47.
    Todesfälle: Männlich 101, Weiblich 82, Total 183.
    Auswärtige Todesfälle: Männlich 13, Weiblich 13, Total 26.
    Trauungen: 113 Paare. Auswärtige Trauungen: 99 Paare.

Januar

5. Weitere Einschränkungen im Elektrizitätsverbrauch.
7. Für die ganze Schweiz wird der Endrohertrag der landwirtschaftlichen Produktion für das Jahr 1948 provisorisch auf 2130,5 Millionen Franken berechnet, gegenüber 2073 Millionen Franken im Jahre 1947.
7. Die Einwohnergemeinde Ennetbaden beschliesst die Herabsetzung des Steuerfusses von 100 auf 95 Prozent.

14. Vortrag des italienischen Transportministers Exzellenz Professor Ing. Corbellini im Kursaal, unter Anwesenheit des italienischen Gesandten in Bern, Exzellenz Minister Egidio Reale und Herrn Bundesrat Celio. (Veranstalter: die Ortsgruppe Baden der «Gesellschaft ehemaliger Studierender der E. T. H.».)
21. † Dr. med. Ulrich Ribary, in Wettingen, 81jährig.
21. † Joh. Baasch, Oberingenieur B. B. C., 74jährig.
23. Die Reformierte Kirchgemeinde Wettingen-Neuenhof wählte den bisherigen Pfarrhelfer Heinrich Philipp zum Pfarrer.
23. † Emil Frei, alt Gerichtskanzlist, 62jährig.
23. Aarg. Regierungsratswahlen. Gewählt sind die Bisherigen: F. Zaugg, Dr. R. Siegrist, J. Rüttimann, Dr. E. Bachmann, und neu Dr. K. Kim.
24. Das Vermögen der Theaterstiftung beträgt auf Ende 1948 Fr. 320 556.20. Die Theatergemeinde zählt auf Jahresende 1097 Mitglieder.
31. Die Ladenschlussordnung für die Gemeinden Baden, Ennetbaden und Wettingen wird dahin abgeändert, dass die Ladenlokale der allgemeinen Detailgeschäfte Montag vormittag bis 13 Uhr, die Lebensmittelgeschäfte dagegen Mittwoch nachmittag ab 13 Uhr geschlossen halten.
31. Die Einwohnerzahl der Gemeinde Wettingen beträgt per Ende 1948 10 425. — Senkung des Steuerfusses um 5 Prozent auf 105 Prozent.

Februar

1. Neue verschärfte Einschränkungen im Elektrizitätsverbrauch.
11. Die A.-G. Brown Boveri & Cie. spendet dem Aargauischen Heilstätteverein Fr. 80 000.— für den dringend notwendigen Ausbau der Heilstätte Barmelweid.
11. † Emil Looser, Eisenwarenhandlung, 63jährig.
13. Installationsfeier von Herrn Pfr. Philipp in der ref. Kirche Wettingen.
18. Dr. h. c. Agostino Nizzola, langjähriger Direktor und Verwaltungsratspräsident der A.-G. Motor-Columbus, feiert auf seinem tessinischen Ruhesitz den 80. Geburtstag.
22. Theodor Boveri, Delegierter des Verwaltungsrates der A.-G. Brown Boveri & Cie. ist von der Technischen Hochschule Karlsruhe zum Doktor ehrenhalber ernannt worden.
26. † Otto Renold, alt Gemeindeammann Dättwil, 81jährig.
28.—5. März: Badener Kadettenskilager auf dem Stoos.

März

1. Nochmalige schärfere Einschränkungen im Elektrizitätsverbrauch.
5. Kälterekord im März. Mit 11 Grad unter Null war der 5. März der kälteste Tag dieses Winters. Im Jura wurden Temperaturen bis zu 32 Grad unter Null gemessen.

13. † Hermann Humbel, alt Rektor, 71jährig.
16. Erste Lockerung der Elektrizitätseinschränkungen.
20. Grossratswahlen. Verteilung der Mandate im Bezirk Baden: Freisinnige Partei 4; — Kath.-kons. Partei 13; — Sozialdemokratische Partei 10; — Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei 2; — Landesring 3; — Evangelische Partei 1; — Partei der Arbeit 0.
20. Generalversammlung des Eidgenössischen Verbandes der Dirigenten von Musikgesellschaften.
28. Dr. A. Vogel, Baden, erklärt seinen Rücktritt als Mitglied d. Obergerichtes u. als Versicherungspräs. auf Ende der lauf. Amtsperiode 1945/49.

April

1. Aufhebung der Elektrizitätseinschränkungen.
1. Mit dem Einsetzen der milderen Witterung ist die Zahl der Arbeitslosen in unserm Kanton stark zurückgegangen. Auf Ende März sind 32 Ganzarbeitslose gemeldet. (Ende Februar 130.)
3. † Joh. Adolf Herzog, Hotelier zum National, 60jährig.
3. Kantonale Abstimmung über die Steuergesetzesrevision. Beide Vorschläge wurden verworfen. Resultate:
Volksbegehren: Ja 32 389, Nein 34 760; — Stadt Baden: Ja 1015, Nein 1323. — Gegenentwurf: Ja 12 779, Nein 52 717; — Stadt Baden: Ja 725, Nein 1582.
Als Hauswirtschaftslehrerin in Wettingen wurde Fräulein Ursula Liechti in Ennetbaden gewählt.
8. Leichter Rückgang der Teuerung. Der Landesindex für die Kosten der Lebenshaltung beläuft sich auf Ende März auf 161,8 Punkte und weist einen Rückgang von 0,4 Punkten auf.
9./10. Matthäuspassion von Joh. Seb. Bach (Leitung: Musikdir. E. Schaerer).
17. † Jakob Siegrist, alt Velohändler, 83jährig.
17. Primizfeier des Neupriesters Oskar Egloff in Wettingen.
18. Auf dem Liebenfelsareal erstand der neue Friedhof, dessen Weihe am Ostermontag stattfand. — Zu gleicher Zeit erhält auch Münzlishausen einen neuen Friedhof.
18. Ausserordentlich warmes Osterwetter. Temperaturen bis 28 Grad.
23. Das neue Schulhaus Altenburg in Wettingen ist bezugsbereit. Die Einweihung findet im Sommer anlässlich eines Jugendfestes statt.
27. Goethefeier der Ges. der Biedermeier in der Sebastianskapelle aus Anlass des 200. Geburtstages des Dichters. Vortrag von Prof. W. Clauss, Zürich. Liedervorträge von Margr. Conrad-Amberg.
30. Neuer Rückgang der Arbeitslosigkeit. Dem Kantonalen Arbeitsamt wurden auf Ende April 18 Ganzarbeitslose gemeldet.

Mai

4. Die Rechnungen der Einwohnergemeinde Baden pro 1948 verzeigen bei Fr. 2 644 041.84 Einnahmen und Fr. 2 480 229.55 Ausgaben, einen Einnahmenüberschuss von Fr. 163 812.29. — Die aargauische Staatsrechnung schliesst mit Fr. 201 142.32 Mehreinnahmen ab.

14./15. Aufführung von Händel's Messias in der Klosterkirche Wettingen unter der Leitung von Musikdirektor Karl Grenacher. — Mitwirkende: Gemischter Chor Baden, Frauenchor Brugg, Seminarchor Wettingen, Kammerchor Wettingen, Verstärktes Kammerorchester Wettingen.

22. Eidgenössische Abstimmung. Revision des Artikels 39 der Bundesverfassung (Banknoten-Artikel): Ja 292 602, Nein 468 291. — Kantonsresultat: Ja 22 382, Nein 43 717. — Tuberkulosegesetz: Ja 201 551, Nein 612 807. — Kantonsresultat: Ja 18 097, Nein 51 610.
Kantonale Abstimmung. Gesetz über die Förderung der Wohnbautätigkeit: Ja 17 768, Nein 49 656. — Stadt Baden: Ja 668, Nein 1652.
Zum Bezirksamtmann wurde Herr Hans Meier, Notar und Gemeindeschreiber in Würenlingen gewählt.

31. Befriedigende Beschäftigungslage im Mai. Es wurden dem Kantonalen Arbeitsamt pro Ende Mai 24 Ganzarbeitslose gemeldet.

Juni

3. Die Einwohnerversammlung beschliesst Senkung des Steuerfusses um weitere 5 Prozent auf 95 Prozent.

3. † Wilhelm Hafen, ehemaliger Präsident der Kursaalgesellschaft und Direktor des Grand Hotels Baden, 66jährig.

5. Dekan F. Leuthold, der frühere langjährige und beliebte Pfarrer der reformierten Kirche Baden, feiert in Brugg sein 50jähriges Pfarrdienstjubiläum.

7. † Richard Schlessinger, Komponist, 60jährig.

12. Uebergabe der neuerstellten Gartenanlage an die Kleinkinderschule Ennetbaden.

19. Jugendfest in Wettingen und Einweihung des Schulhauses Altenburg.

26. Der Fussball-Club steigt in die I. Liga auf.

27. Dr. Gossweiler, Gerichtsschreiber beim Bezirksgericht Baden, wird als Obergerichtsschreiber nach Aarau gewählt. An seine Stelle tritt in Baden Dr. jur. Kurt Eichenberger, von Burg (Aargau).

30. Die Rechnung der Einwohnergemeinde Wettingen schliesst bei Fr. 1 193 829.83 Einnahmen und Fr. 1 191 196.35 Ausgaben, mit einem Aktivsaldo von Fr. 2 633.48 ab.

30. Seit 85 Jahren war der vergangene Monat mit nur 23 Millimeter Niederschlag der trockenste Juni.

Auf Ende Juni dieses Jahres stellten sich die Indexziffern der einzelnen Gruppen der Nahrungskosten wie folgt:

	gegenüber 1939	gegenüber 1914
Milchprodukte	156,9	209,7
Eier	212,5	255,0
Fette und Speiseöle	198,0	210,2
Fleisch und Fleischwaren	203,4	301,9
Brot und andere Getreideprodukte	146,6	178,8
Zucker und Honig	184,8	225,0
Kartoffeln und Hülsenfrüchte	203,0	256,2
Kaffee und Schokolade	175,2	203,9
Nahrungsmittel im gesamten	173,6	227,9

Juli

3. Aargauischer Kantonaler Musiktag in Turgi.
11. Am Eidgenössischen Schützenfest in Chur wird Oberleutnant Fritz Peterhans von Fislisbach mit 164 Punkten Schützenkönig im Pistolenschiessen.
15. Die längste Trockenheitsperiode seit 171 Jahren. Seit 33 Tagen ist kein Tropfen Regen gefallen. Es wurden Schattentemperaturen bis zu 39 Grad gemessen.
16. Der lang ersehnte Regen ergiesst sich sintflutartig über unsere Gegend.
22. Dr. h. c. M. Schiesser wird Präsident der Internationalen elektrotechnischen Kommission.
25. Pfarrer Emilian Keller, Kaplan in Rütihof, feiert sein 40jähriges Priesterjubiläum.
29. † Friedrich Gösi-Schärer 83jährig.
30. Aus der Generalversammlung der Aktionäre von Brown Boveri & Cie. Statistisches aus dem Geschäftsjahr 1948/49. — Bestellungs-Eingang 188 Millionen Franken. — Fakturierter Umsatz 147 Millionen Franken. — Personalbestand: Angestellte 1930, Arbeiter 6089; Total 8019. — Zahlungen an Löhnen und Gehältern 54,4 Millionen Franken. — Für soziale Leistungen wurden 7,736 Millionen Franken verausgabt.
30. Grosse Trockenheit im Juli. Regenmenge nur 37 Millimeter. Beschäftigungslage im Juli: 25 Ganzarbeitslose.

August

1. Bundesfeier auf dem Theaterplatz. Festredner Dr. J. Weber.
1. Bezirksamtmann Sandmeier tritt nach 37jähriger Tätigkeit in den Ruhestand.
1. † Dr. med. Ernst Renold 64jährig.

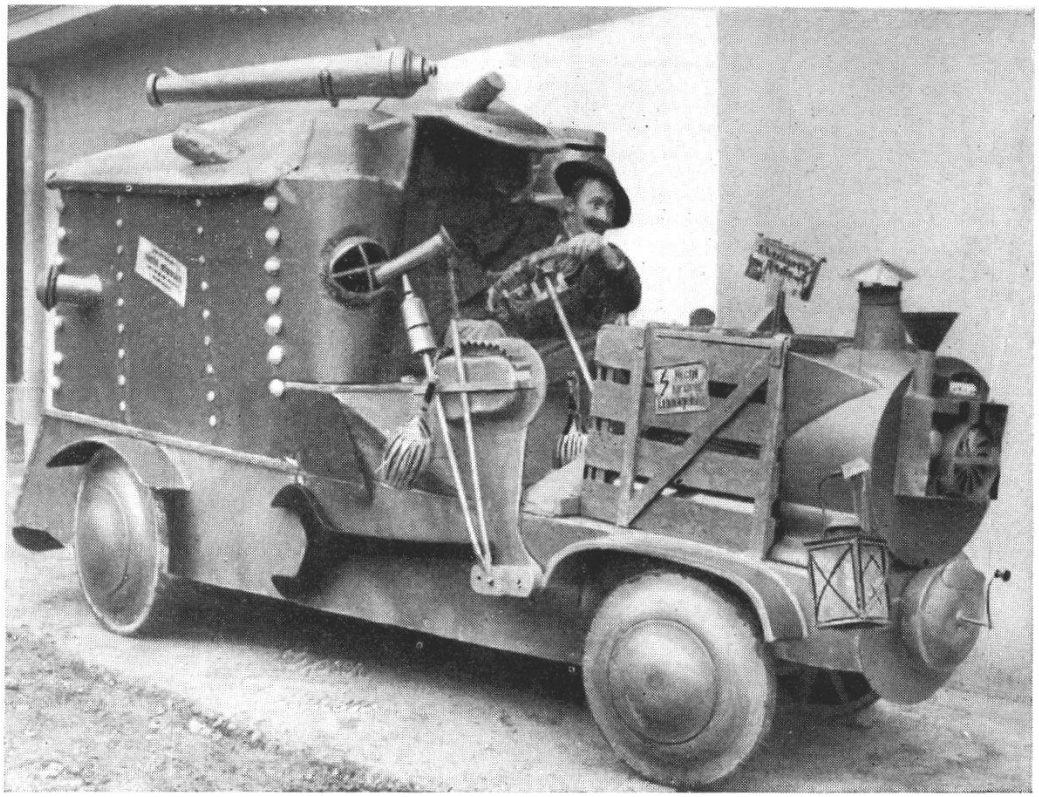
2. Fünf-Familien-Doppelwohnhaus im Häfeler bei Nussbaumen durch Feuersbrunst zerstört.
8. † Joh. Keller, alt Strassenmeister, 74jährig; an den Folgen eines Verkehrsunfalles.
15. Nach 45 Dienstjahren tritt Herr Gerichtskassier Ernst Jeuch in den Ruhestand.
26. Im Museum Landvogteischloss: Eröffnung der Ausstellung «Badener Theater».
28. Im Kurtheater Festaufführung von Goethes «Iphigenie», anlässlich des 200. Geburtstages des Dichters.
31. Am Badener Kadettenschiessen wird Walter Haas mit 26 Punkten Schützenkönig, Guido Diebold mit der gleichen Punktzahl wird Vize-Schützenkönig.
31. Stabiler Lebenskostenindex im August 161,4 Prozent.

September

3.—11. Grosser Theaterbazar in den Räumen des Kursaals und in der Aue. Reinertrag zu Gunsten des Theaterneubaues. Reinertrag Fr. 33 000.—.
7. Ungewöhnlich hohe September-Temperaturen. Es wurden solche bis zu 32 Grad Celsius gemessen.
9.—11. Eidgenössische Kadettentage in Aarau. Die Badener Kadetten nehmen Samstag und Sonntag, den 10. und 11. daran teil.
11. Eidgenössische Abstimmung. Eidgenössisches Volksbegehren über die Abänderung der Bundesverfassung (Dringlichkeitsklausel knapp angenommen. Ja 271 961, Nein 272 359. Kantonsresultat: Ja 23 625, Nein 35 861. Kantonale Abstimmung. Das Kantonale Spitalgesetz (11 Millionen-Kredit zum Ausbau des Kantonsspitals und für vermehrte Unterstützung der Bezirks- und Kreisspitäler) wurde angenommen. Ja 43 654, Nein 18 787. Stadt Baden: Ja 1662, Nein 388.
15. Eine Hilfsaktion, durchgeführt vom Schweizerischen Roten Kreuz, Sektion Baden, für die Brandgeschädigten in Obersiggenthal erbrachte die Summe von Fr. 5378.75.
18. Die Pfundabwertung in England um 30 Prozent zieht ein ebensolches Verfahren in den meisten europäischen und vielen überseeischen Ländern nach sich. — Der Schweizerische Bundesrat beschliesst, dass die bisherige Goldparität des Schweizerfrankens weiterhin bestehen bleibe.
19. Der Grosse Rat beschliesst eine Steuerermässigung von 20 Prozent bis maximal Fr. 100.—, worüber am 27. November abgestimmt werden soll.
20. Hochfrequenztagung des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, mit anschliessender Besichtigung der Hochfrequenzabteilung bei Brown Boveri & Cie.

Anna Schuppisser.

Die Monarchen der Grossmächte



Panzerauto, System Merker (Modell 1912)

Fastnachtsumzug 1912 — «Der Friedenskongress in Haag»

Tafel 1

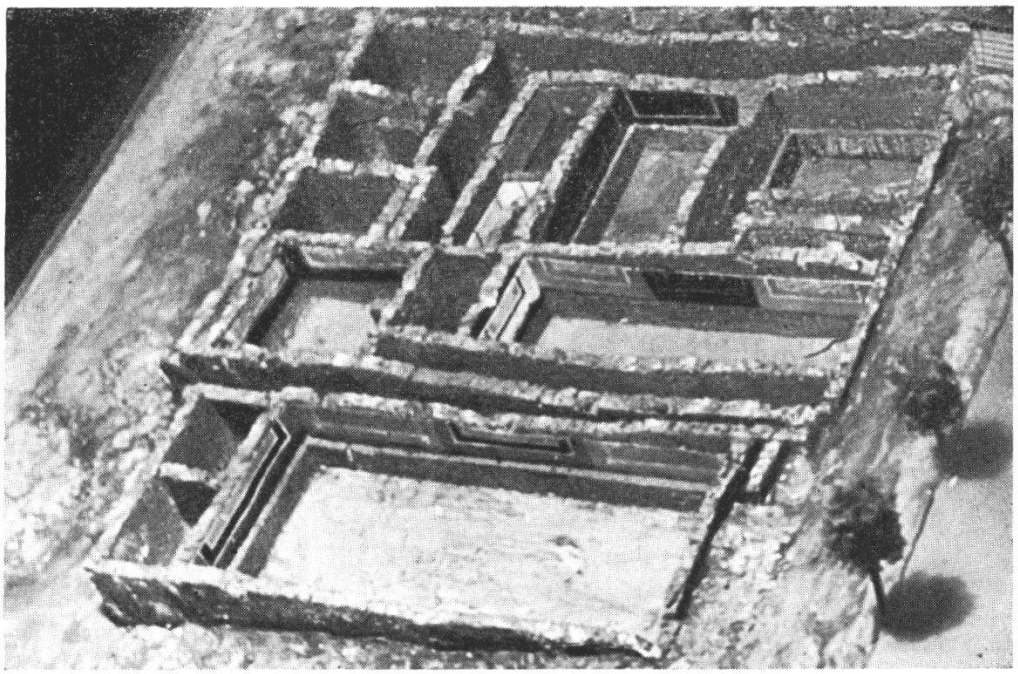


Abb. 1

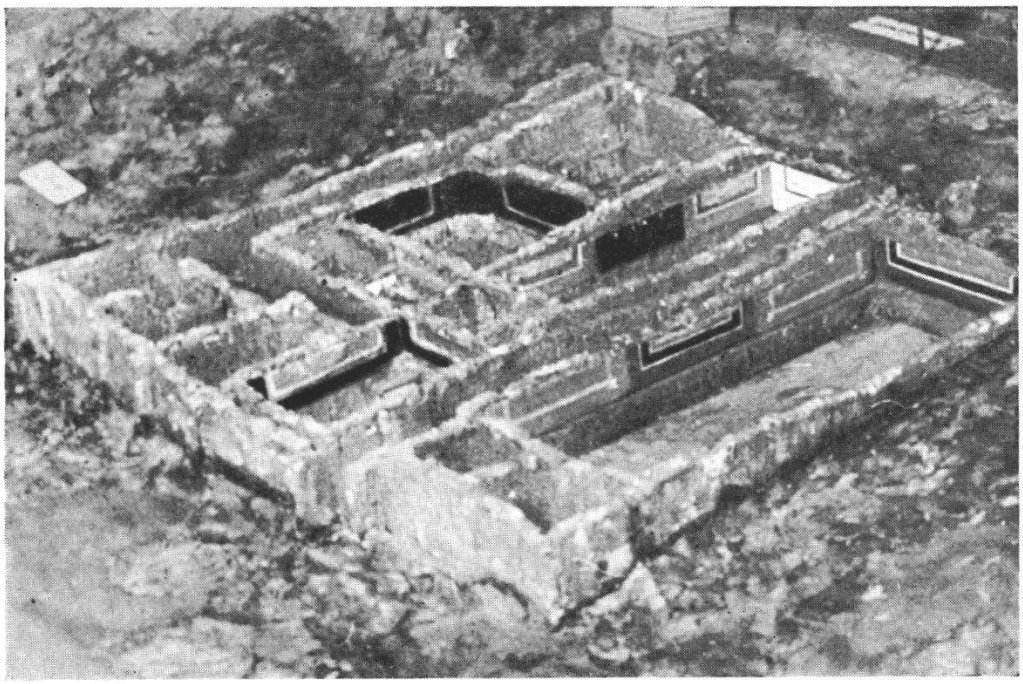
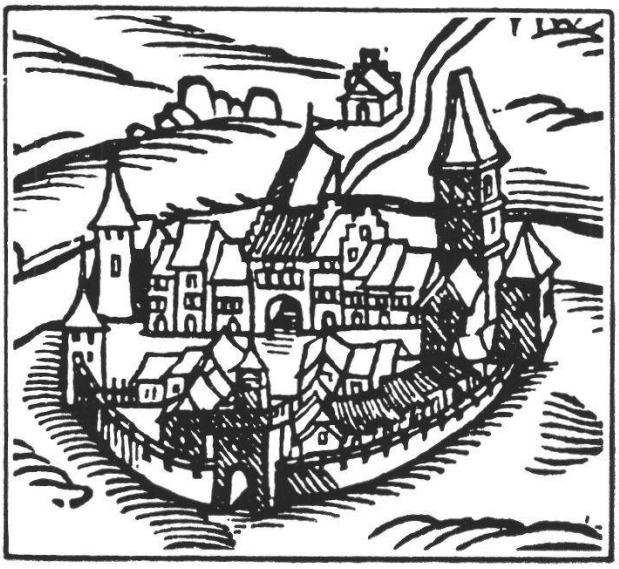


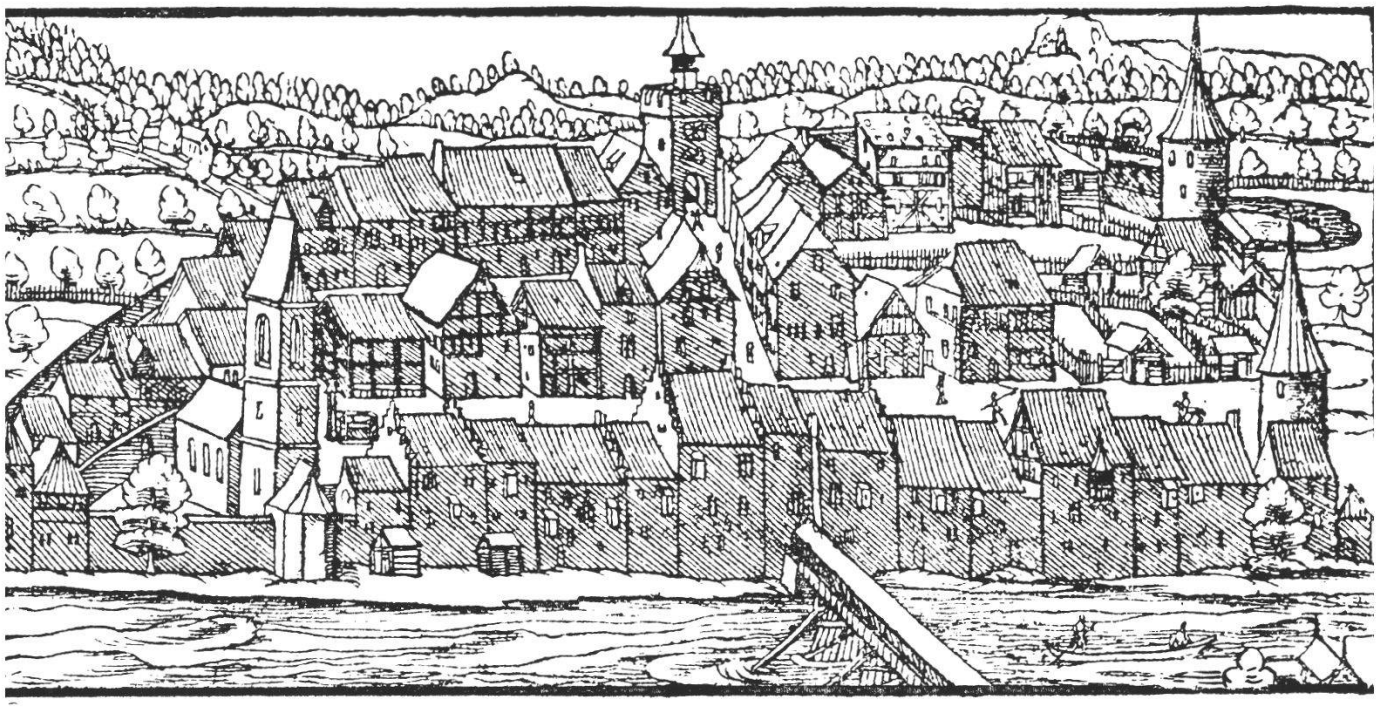
Abb. 2

Modell der Ruine des römischen Arzthauses in Baden
Zum Aufsatz Dr. Drack: «Römische Wandmalereien in Baden»

Tafel 2

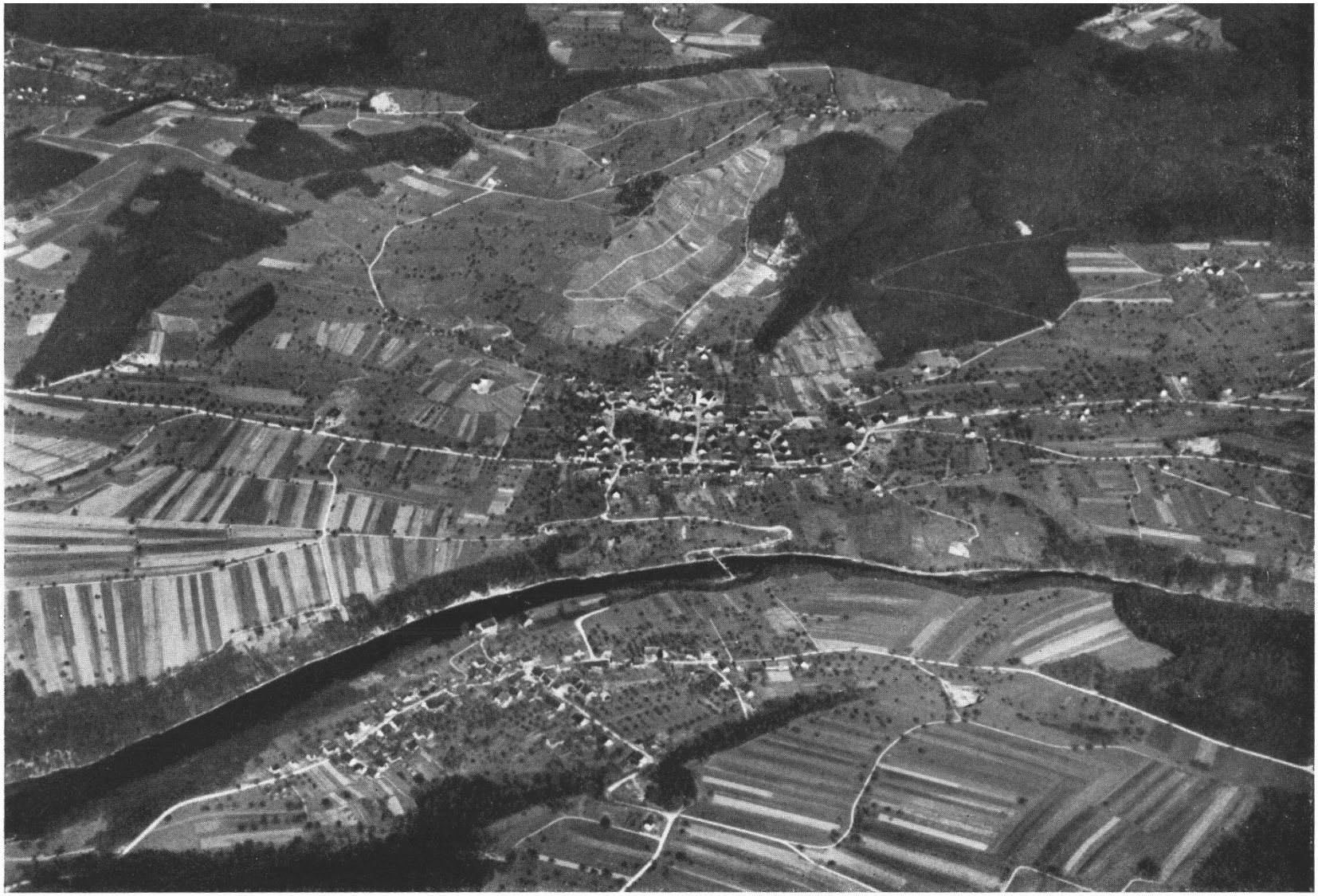


Mellingen, aus einer Landtafel, «gerissen durch Josen Murern, Burgern zu Zürich, im Jahr MDLXVI» (1566). Der kleine Holzschnitt zeigt das enggeschlossene Reussstädtchen mit Kirche, Türmen und Rathaus



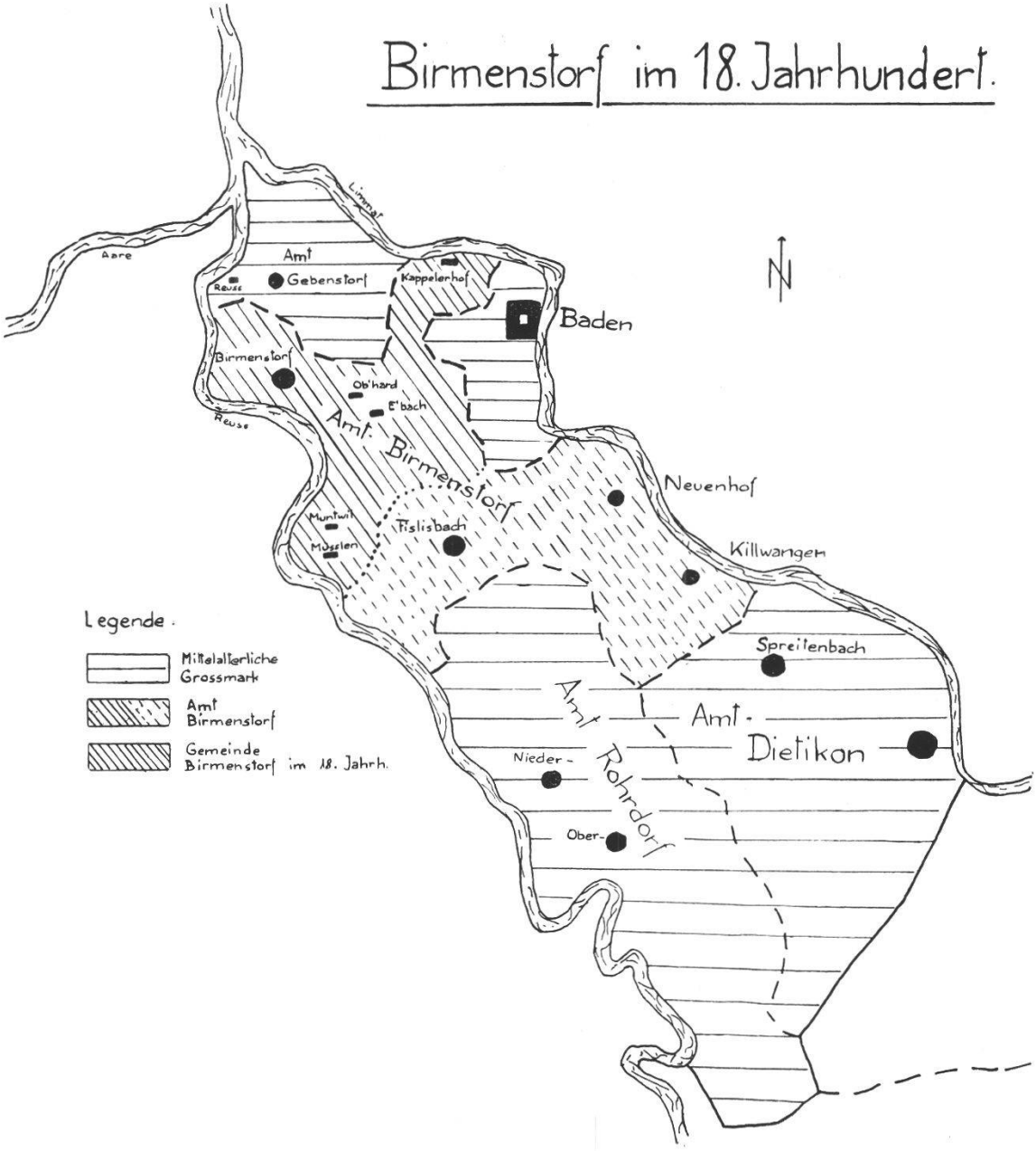
Mellingen 1548. Wenig verkleinerte Wiedergabe des Holzschnittes von Hans Asper in der Chronik des Johannes Stumpf. Deutlich erkennbar sind die Kirche, vor dem Neubau des Schiffes (1675), der Zeitturm mit seinem Zinnenkranze und in der nordwestlichen Ecke der Hexenturm, der nunmehr sein Kegeldach wieder erhalten soll, das 1902 durch einen Brand vernichtet worden ist. Der Rundturm an der Reuss ist seit Jahrhunderten verschwunden. Die Holzbrücke musste 1928 einer Eisenkonstruktion weichen

Tafel 3



Birmenstorf in der Reuss-Klus aus 1900 Meereshöhe *(Aufnahme: Militärflugdienst)*

Jenseits der Reuss Plateau-Jura mit Rodungen. Rechts: «Baldegg» bei Baden. Mitte «Petersberg» und «Schwabenberg», durch einen schmalen Waldstreifen getrennt. Die bewaldeten Bergkämme sind Gesteinrippen aus Jurakalk (rechts) und Muschelkalk (links). Am Bergfuss ganz links die Anlage der «Birmo», die Bitterwasser gewinnt. In einer Ausräumungszone weicherer Schichten und auf hochgelegener Flussterrasse Birmenstorf. An den Südhängen ausgedehntes Rebgelände, auf den Ebenen die alte Flur einteilung. - Diesseits der Reuss: Mülligen, vom Birrfeld getrennt durch den bewaldeten Jura-Höhenzug des Eitenbergs



Zum Aufsatz A. Lüthi: «Aus der Wirtschaftsgeschichte Birmenstorfs 1775—1850»

№. 4.

Aargauer-Zeitung.

Samstag (Vierter Jahrgang.) den 12. Jänner 1839.

№. 13.

Aargauisches Wochenblatt.

Baden den 26 März 1839.

№. 21.

Abonnement.

Für das halbe Jahr 21 Bz. Man abonnirt bei den nächsten Postämtern.

Insertionsgebühren.

Für die gedruckte Zeile 4 Kreuzer. Briefe und Gelder franco.

Schweizerische Dorfzeitung.

Mittwoch, (Verlag von J. Zehnder in Baden.) 12. März 1845.

№. 25.

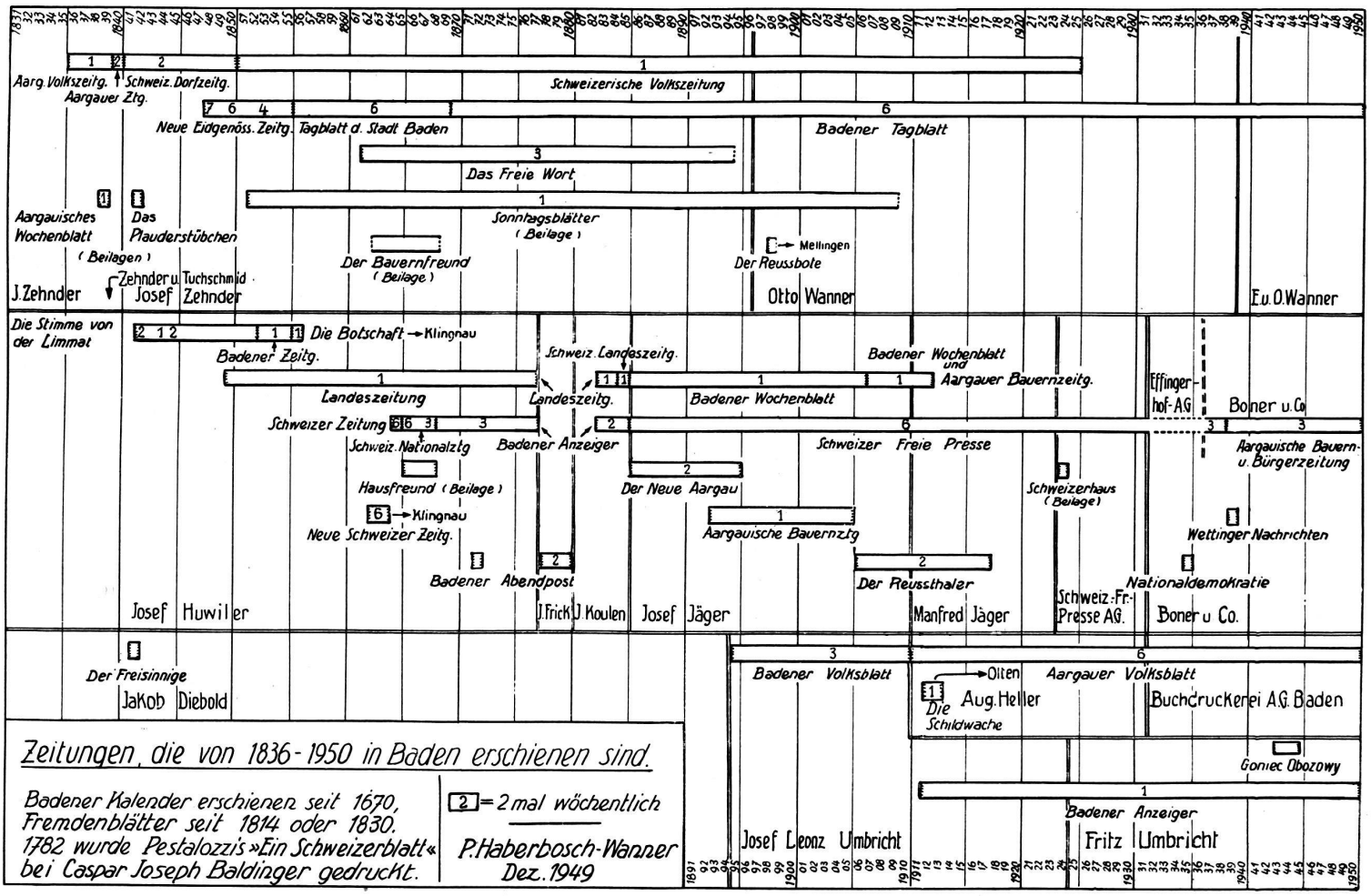
Baden, den 23. Juni 1855.

Volks-Zeitung.

Fünfter Jahrgang.

Die Zeitungsköpfe der ältesten, noch vorhandenen Zeitungen der «Zehnder-Presse»

Tafel 6



Zeitungen, die von 1836-1950 in Baden erschienen sind.

Badener Kalender erschienen seit 1670, Fremdenblätter seit 1814 oder 1830. 1782 wurde Pestalozzis »Ein Schweizerblatt« bei Caspar Joseph Baldinger gedruckt.

[2] = 2 mal wöchentlich

P. Haberbosch-Wanner
Dez. 1949

Rokoko-Ofen des Hafners Leonz Küchler in Muri und des Zürcher Malers Jacob Hofmann. — Geschenk des Konsumvereins Baden an das Historische Museum, aus dem Hause zum «Grossen König» an der Rathausgasse Nr. 8 in Baden

Tafel 8

Badener Scheibe mit Maria Magdalena, um 1500. (Höhe 68,5, Breite 44,8 cm.)
Seit 1923 im Victoria- und Albert-Museum in London

(Photo: Inventarisation Aarg. Kunstdenkmäler)

Tafel 9